

Warum ich die AfD wähle! (11)



Von COMMANDANTEVERDE | Ja, warum eigentlich? Bin ich durch meine Tätigkeit als Gymnasiallehrer in Baden-Württemberg und mein pädagogisch-soziales berufliches Umfeld nicht eigentlich ein typischer SPD/Grüne oder sogar Linke-Wähler wie 80% meiner Kollegen in meinem Mannheimer Lehrerzimmer?

Nein, denn ich möchte

- Weihnachtsmärkte mit Christkind, statt Jahresendfeiern mit bewaffneten Polizisten
- Sankt Martinsumzüge mit Martinsgans, statt Lichterfest mit Falafel im Kindergarten
- Besuche meines Abgeordneten im Wahlkreis, statt Sultan Erdogan vor Zehntausenden in deutschen Großstädten
- Politiker, die in schlimmen Zeiten echtes Mitgefühl und Trauer zeigen und keine vorgelesenen und vorgestanzten Phrasen des ewig gleichen Salbaderns
- dass muslimische Schülerinnen am Schwimmunterricht teilnehmen und nicht einen Tag vor der Studienfahrt vom Vater krank gemeldet werden
- Vater, Mutter und Kind statt Elter 1, Elter 2 mit Kind*In
- Bildung mit Leistungsprinzip, statt Stuhlkreise und Zuckerwatte in den Hintern
- eine Sexualerziehung an der Schule, die ohne Analsex und darkrooms auskommt.

- eine konsequente Abschiebung von straffälligen Asylbewerbern, statt sich ins Fäustchen lachende Wiederholungstäter
- ein Europa, das sich seiner nationalen Identitäten bewusst ist und sich gerade jetzt wieder auf seine gemeinsamen christlich-jüdischen Werte besinnt
- eine Politik, die zunächst einmal wieder der Ratio vor allen anderen Prinzipien gehorcht
- ein Anerkennen der Unterschiedlichkeit und verschiedener Begabungen eines Jeden, anstatt die Schaffung des sozialistischen Einheitsmenschen
- eine gesunde Vaterlandsliebe ohne Nationalismus, anstatt die Verteufelung der Begriffe „Volk“, „deutsch“ und „Nation“ durch die politische Klasse
- junge, deutsche Männer, die auch Männer sein dürfen, anstatt indoktriniertes Waschlappen, die ihre Frauen nicht mehr verteidigen können oder wollen

Wenn Ihnen auch all dies wichtig ist, dann ist die AfD möglicherweise die einzige Möglichkeit, die Entwicklung der letzten Jahre noch aufzuhalten. Denn teilweise ist es leider schon so weit gekommen, wie Ernst Jünger es einst düster prophezeite:

„Wo der Liberalismus seine äußersten Grenzen erreicht, schließt er den Mördern die Tür auf. Das ist ein Gesetz.“

(Wählen Sie auch die AfD? Dann schreiben Sie uns warum! Die besten Einsendungen wird PI hier veröffentlichen. Mails unter Betreff: „Warum ich die AfD wähle!“ schicken Sie bitte an: info@pi-news.net)